

ApotronikXP

Versionsbeschreibung

1.20.1

Dokumentversion: 1.0.0
Stand: 7/8/2020
© 2020 Andreas Granitzer

1. Neue Funktionen	4
1.1 Neue Symbole im Verkauf	4
2. Verbesserungen	6
2.1 Sofortverkauf Ablaufdatum Warnung	6
2.2 Bestellung - Positionen aufteilen nach Direktlieferanten	6
2.3 Lagerrohstoff Preisreferenz	7
2.4 Sofortverkauf als LS - eMedikation speichern	7
2.5 VDAS Abfrage automatisch	7
2.6 Sammelrechnung Speichern & Verrechnen	8
2.7 Prüfung von Suchtgiftvignetten	8
2.8 Datumsabsicherung beim einfügen von Lieferschein auf Sammelrechnung	8
2.9 Privatrezept - Rabattierung	8
2.10 B2B Elektronischer Lieferschein	9
2.11 XPLabel Aktualisierungsticker entfernt	9
2.12 Einsatzauflösen auf eMed-Rezept	9
2.13 Unterstützung der SISX Version 1.5	9
2.14 Bestellung Anzeige von Ersteller und Sender	9
2.15 Rezepte vortaxieren Startbildschirm	9
2.16 Rezeptübertragung aus Filiale	10
2.17 Rohstoffprüfung Hinweis der Apothekerkammer	10
2.18 XPAdmin Änderungsverlauf von Registrykeys	10
2.19 Überarbeitung von Lager-Auswertungen	10
3. Fehlerbehebungen	12
3.1 Artikelinfo Teilbarkeitsanzeige	12
3.2 ungebuchter Lieferschein auf Sammelrechnung	12
3.3 Leerzeichen bei Doppelklick in die Eingabezeile	12
3.4 Suche von Produktionsvorlagen im Verkauf	12
3.5 Telebanking Export	12
3.6 Warenzugang Besorger	12
3.7 Rohstofflagerbuchung bei LS als Bon	13
4. AMVS	14

1 Neue Funktionen

1.1 Neue Symbole im Verkauf

In den Modulen **Sofortrechnung** und **Lieferschein** werden jetzt Symbole für **Kundenkommentar**, **offene Besorger**, **offene Einsätze**, **nicht verrechnete Lieferscheine**, **aktive Bonussysteme** und **Geburtstag** angezeigt. Außerdem sind zu allen Symbolen Pop-up-Fenster aktivierbar.



Abb: Neue Symbole im Verkauf

Kundenkommentar: Ist für den ausgewählten Kunden im entsprechenden Modul ein Kommentar hinterlegt, wird ein Notizzettel Symbol rechts neben dem Kundennamen angezeigt. Die ersten beiden Zeilen des Kommentartextes werden zusätzlich in der Sidebar angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol oder den Kommentar in der Sidebar um den vollständigen Kundenkommentar anzuzeigen.

Offene Besorger: Wenn für diesen Kunden offene Besorger existieren, wird das Besorger Symbol angezeigt. Die Zahl unterhalb des Symbols ist die Anzahl der offenen Besorger. Klicken Sie auf das B um alle offenen Besorger dieses Kunden anzuzeigen. Führen Sie in diesem Dialog einen Klick auf einen Besorger aus, um ihn aufzulösen.

Offene Einsätze: Wenn für diesen Kunden offene Einsätze existieren, wird das Einsatz Symbol angezeigt. Die Zahl unterhalb des Symbols ist die Anzahl der offenen Einsätze. Klicken Sie auf das E um alle offenen Besorger dieses Kunden anzuzeigen. Führen Sie in diesem Dialog einen Klick auf einen Einsatz aus, um ihn aufzulösen.

Nicht gebuchte Lieferscheine: Existieren für diesen Kunden **nicht gebuchte Lieferscheine** (Reservierungen), wird das Lieferschein Symbol angezeigt. Die Zahl unterhalb des Symbols ist die Anzahl der ungebuchten Lieferscheinpositionen. Klicken Sie auf das Symbol um alle ungebuchten Lieferscheine dieses Kunden anzuzeigen. Führen Sie in diesem Dialog einen Klick auf einen Lieferschein aus, um ihn zu öffnen.

Aktive Bonifikation: Für diesen Kunden ist im Kundenstamm ein Bonussystem aktiviert. Wenn es sich dabei um einen Bonus aus der **Bonusabrechnung** oder der **Geburtstagsliste** handelt, wird unterhalb ein **€ Zeichen** angezeigt. Handelt es sich um einen **Sammelrabatt**, **Umsatzabhängigen Sofortrabatt** oder einen **Margenabhängigen Sofortrabatt**, wird unterhalb ein **% Zeichen** dargestellt.

Geburtstags-Torte: Wird angezeigt, wenn der Kunde Geburtstag hat, dieser unmittelbar bevorsteht oder zurückliegt. Standardmäßig wird dieses Symbol 2 Tage vor bis 1 Tag nach dem Geburtstag angezeigt. Die Zahl unterhalb zeigt an wie alt der Kunde wird.

Die Anzeige der neuen Symbole erfolgt ergänzend zur bisherigen Anzeige in der Sidebar Registerkarte **Beleg/Kundeninfo**. Anwender mit kleinen Bildschirmen wo die Sidebar bisher

ausgeblendet (zusammengeschoben) wurde, erhalten somit Informationen die bisher nicht angezeigt wurden.

The screenshot shows a sidebar register with the following sections:

- Granitzer Andreas**
SVNR:
Rezgeb.frei.: **Nein**
Gruppe: **VKP-25%P**
Kundenkommentar 1. Zeile
Kundenkommentar 2. Zeile
Heute 43. Geburtstag!
- Kategorie**
Nur Standardkategorien
- Bonifikation**
Art: **Bonus aus Bonusabrechnung**
Akt. Bonusguthaben: **9,48**
- Besorger/Einsätze/Lieferscheine**

1x ADOLOMED TBL 250/300/50	nicht bestellt
1x MELASAN SPORT KPS SALZ	bestellt
1x PARKEMED FTBL 500MG, 10	offen
1x PEEROTON AKTIVK.500G EF	ungebucht
- Angefragte Artikel**

On the right side of the sidebar, there are two tabs: **Beleg/Kundeninfo** (selected) and **Artikelinfo**.

Abb: Sidebar Register Beleg/Kundeninfo

Die Anzeige der Symbole im Lieferschein entspricht der im Sofortverkauf mit Ausnahme des Besorgers. Offene Besorger werden im Modul Lieferschein nicht angezeigt. Im Rezeptverkauf werden, sobald anhand der eingegebenen SVNummer, ein Stammkunde erkannt wird, die Symbole ebenfalls dargestellt.

Wenn Sie wünschen, dass zusätzlich zum Symbol und zur Sidebar ein **Popup Fenster** geöffnet wird, können Sie das im Einstellungsmenü des jeweiligen Moduls konfigurieren.

Im **Sofortverkauf** wählen Sie dazu **[Extra Funktionen] -> [Einstellungen] -> [Sonstiges]**.

Im Lieferschein wählen Sie im Startbildschirm **[Einstellungen] -> [Sonstiges]**.

2 Verbesserungen

2.1 Sofortverkauf Ablaufdatum Warnung

Artikel werden im Sofortverkauf jetzt anhand Ihres AMVS Datamatrixcodes auf ihr Ablaufdatum überprüft. Standardmäßig erfolgt eine Warnung wenn der Artikel innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft. Dieser Wert ist in der Registry einstellbar.

Regkey \<Mandant>\Rechnung\ShowArtikelAblaufWarnungTage

0= keine Warnung wenn abgelaufen

1= Warnung wenn es am selben Tag abläuft

x= Warnung wenn es in x-1 Tagen abläuft

Defaul=30 (wenn innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft)

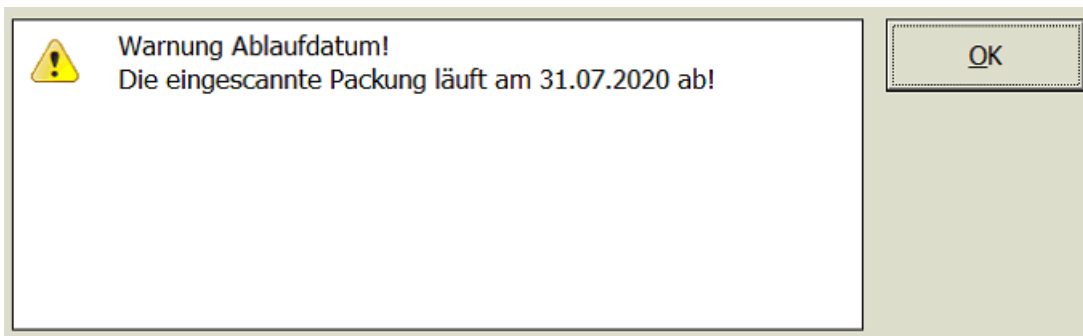


Abb: Ablaufdatum Warnung im Soforverkauf

2.2 Bestellung - Positionen aufteilen nach Direktlieferanten

Über das Kontextmenü in der Bestellung konnten Bestellpositionen bisher in neue Direktlieferant Bestellungen aufgeteilt werden. Der Kontextmenübefehl **Alles nach DLief in neue Bestellungen** aufteilen, wurde umbenannt in **Alles nach DLief in Bestellungen aufteilen** und die Funktionsweise wurde entsprechend angepasst.

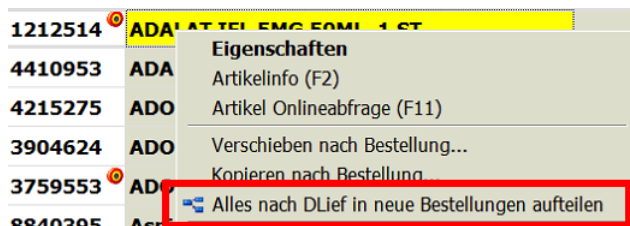


Abb: Funktion nach DlieF aufteilen "Alt"

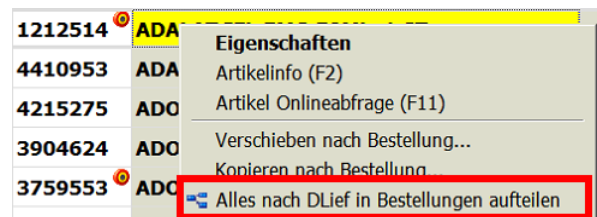


Abb: Funktion nach DLief aufteilen "Neu"

Unabhängig davon, ob Positionen selektiert wurden verschiebt dieser Befehl alle, einem Direktlieferanten zugeordneten Artikel in eine Bestellung dieses Lieferanten. Wenn schon eine Bestellung für einen Direktlieferanten existiert, werden die entsprechenden Positionen in diese hinein verschoben. Wenn es sich um einen Artikel handelt der in der existierenden Bestellung schon vorhanden ist, wird die Anzahl addiert.

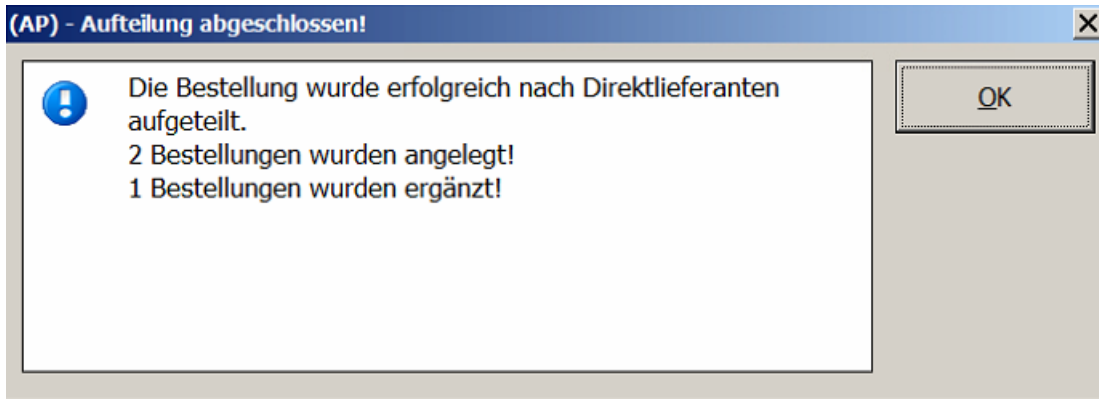


Abb: Erfolgsmeldung Aufteilung abgeschlossen

2.3 Lagerrohstoff Preisreferenz

Bei selbstangelegten Lagerrohstoffen kann jetzt im Artikelstamm eine **Produktionsvorlage als Preisreferenz** eingegeben werden.

Wenn Sie zB. eine Rohstoffrezeptur +ULTRABAS/ULTRASICC AA verwenden, die auf den selbstangelegten Lagerrohstoff ULTRABAS/UTRASICC AA lagerbucht, können Sie im Artikelstamm beim Lagerrohstoff die Rohstoffrezeptur als Preisreferenz hinterlegen.

Die Eingabe einer Preisreferenz im Artikelstamm erfolgt im Register **Preis** im Feld **Preis von**.

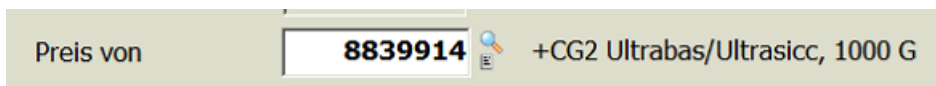


Abb: Artikelstamm Feld "Preis von"

2.4 Sofortverkauf als LS - eMedikation speichern

Wenn eine Sofortrechnung eMed-Positionen enthält und als Lieferschein **mit buchen** abgeschlossen wird, dann werden diese Abgaben auch in der Medikations-Liste des Kunden gespeichert.

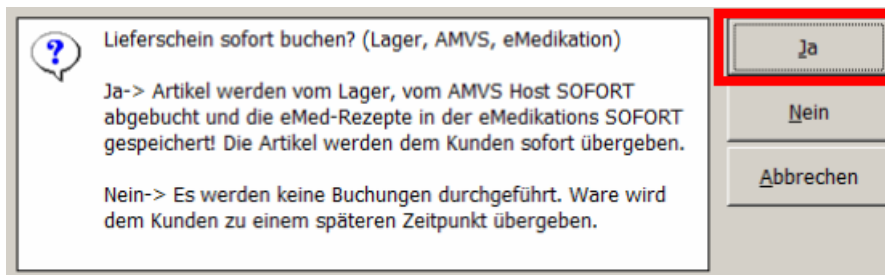


Abb: Rückfrage bei Bon als LS abschließen

2.5 VDAS Abfrage automatisch

Beim Scannen und Abrufen einer eMedID wird nun automatisch eine VDAS-Abfrage für die SvNummer durchgeführt. Ein eigener CardReader für die A-Card ist dafür erforderlich.

Die Funktion kann über die Registry ausgeschaltet werden.

RegKey <Computer>\Gina\VDAS\automatisch_bei_eMedAbruf = 1 oder 0

2.6 Sammelrechnung Speichern & Verrechnen

Bisher war einstellbar, ob in der Sammelrechnung die Funktionen **Speichern & Verrechnen** als eine oder zwei Schaltflächen dargestellt werden. Ab jetzt hat jede Funktion immer eine eigene Schaltfläche

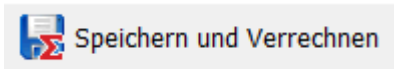


Abb: Alt

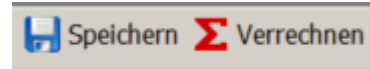


Abb: Neu

2.7 Prüfung von Suchtgiftvignetten

Beim Erfassen einer Suchtgiftvignette, wird in der Datenbank geprüft, ob diese Vignette bereits in der Datenbank vorhanden ist und gegebenenfalls eine Warnung ausgegeben. Bisher wurden nur bei als gestohlen gemeldeten Vignetten eine Warnung ausgegeben.

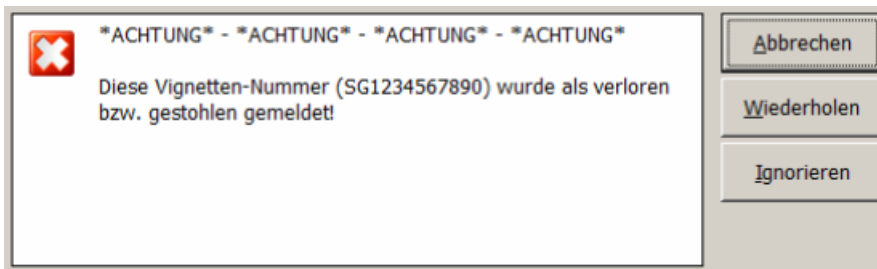


Abb: bisherige Meldung bei gestohlener SGVignette

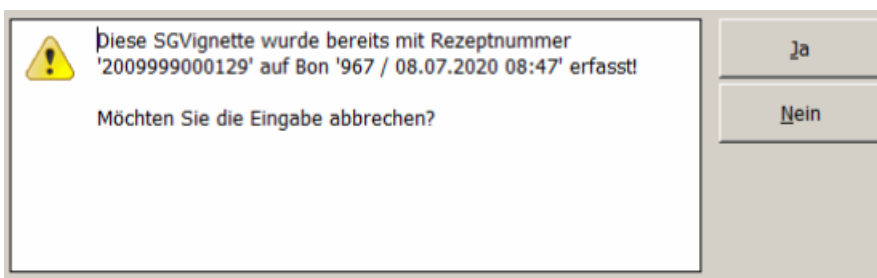


Abb: neue Meldung bei bereits erfasster SGVignette

Hinweis

Die Prüfung auf bereits erfasste SGVignetten funktioniert nicht wenn die gleiche SGVignette 2 x im selben Beleg erfasst wird, weil die SGVignette erst bei Bonabschluss gespeichert wird.

2.8 Datumsabsicherung beim einfügen von Lieferschein auf Sammelrechnung

Bisher konnte man Lieferscheine in eine Sammelrechnung einfügen, die älter waren als die Sammelrechnung wenn man diesen einscannet. Das wird nun verhindert.

2.9 Privatrezept - Rabattierung

Es ist jetzt einstellbar, ob Abgaben auf Privatrezepten rabattierbar sind. Je nach Einstellung erhält der Kunde auf Artikel auf einem Privatrezept einen Sofortrabatt, oder sie werden für die Ermittlung des Sammelbonus herangezogen.

RegKey "<Mandant>\RezeptVerkauf\Rabatt_auf_PrivatRezept = 0/1"

2.10 B2B Elektronischer Lieferschein

Beim **Elektronischen Lieferschein** der via B2B von einer Partnerapotheke abgerufen werden kann, wird jetzt auch der Preis als **AEP pro Stück** übernommen.

2.11 XPLabel Aktualisierungsticker entfernt

Der **Aktualisierungsticker** im Etikettendruckmodul XPLabel wurde entfernt, weil er zuviel Datenverkehr erzeugte. Die Aktualisierung der Ansicht erfolgt jetzt nur mehr über die Schaltfläche [Aktualisieren].

2.12 Einsatzauflösen auf eMed-Rezept

Der Vorgang **Einsatz auflösen auf eMed-Rezept** wenn mehr als 1 Produkt eingesetzt wurde, und keiner der eingesetzten Artikel der eMed-Verordnung entspricht, wurde verbessert.

Bisher wurde in so einem Fall ein Fenster geöffnet um dem eingesetzten Artikel die korrekte VerordnungID zuzuweisen. Dieses Fenster hat sich allerdings nur einmal geöffnet. Jetzt öffnet sich dieser Dialog für jedes Produkt.

Die [Abbrechen] Schaltfläche ist in diesem Dialog nicht aktiv, weil der Vorgang nicht abgebrochen werden soll. Bei einem Abbruch würde der eingefügte Artikel wieder entfernt werden.

Diese Funktion wurde auch für das **Auflösen von Besorgern** eingebaut, bei denen der besorgte Artikel nicht dem entspricht der geliefert wurde. Wir empfehlen aber bei Besorgern die auf Rezept erstellt wurden, diese nicht mehr auf Rezept aufzulösen, weil dadurch die Anzeige verwirrend wird. Besorger die auf einem eMed-Rezept erstellt wurden, sollten immer im Privatverkauf aufgelöst werden.

2.13 Unterstützung der SISX Version 1.5

Der Datenimport wurde für die Unterstützung der SISX Version 1.5 angepasst.

2.14 Bestellung Anzeige von Ersteller und Sender

Im Modul Bestellung wird jetzt in der Sidebar der Ersteller einer Bestellung als Personencode angezeigt. Im Sendeprotokoll wird der Personencode und der Anzeigename dargestellt.



Abb: Bestellung Sidebar

2.15 Rezepte vortaxieren Startbildschirm

Bisher wurde im Startbildschirm von **Rezepte-Vortaxieren** eine Liste der nicht taxierten Rezepte angezeigt. Durch das Vortaxieren von Rezepten wurde diese Liste nicht kleiner. Jetzt werden in dieser Liste nur mehr offene und nicht vortaxierte Rezepte angezeigt.

Wenn man auch vortaxierte Rezepte sehen möchte, steht eine entsprechende Option zur Verfügung.

<input checked="" type="radio"/> Offene (nicht vortaxierte) Rezepte im Monat		<input type="radio"/> Vortaxierte Rezepte im Monat				
Rezept-Nr.	Datum	Geb.Pf.	Kasse	VGR	Fil.	SV-Patient
2009999000105	2020.07.06	Ja			1	010101

Abb: Rezepte Vortaxieren Startbildschirm

2.16 Rezeptübertragung aus Filiale

Bei der Übertragung der Rezepte aus einer Filialapotheke in die Hauptapotheke, werden nun wenn vorhanden, auch die eMed-Verordnungen an die Hauptapotheke übertragen, damit diese in der Rezepttaxierung in der Sidebar angezeigt und somit überprüft werden können.

2.17 Rohstoffprüfung Hinweis der Apothekerkammer

Beim Öffnen des Moduls Rohstoffprüfung wird nun ein Hinweis der Rechtsabteilung der österr. Apothekerkammer angezeigt. Mit **[Weiter>>]** wird die Rohstoffprüfung gestartet. Über eine Checkbox kann dieser Hinweis für die Zukunft unterdrückt werden.

Hinweis laut Rechtsabteilung der Österreichischen Apothekerkammer:

Grundsätzlich ist eine Identitätsprüfung laut gültiger Version des ÖAB / Ph. Eur. anzuwenden. Darüberhinaus können gemäß § 4 Abs. 2 Arzneibuchgesetz bei der Prüfung auch andere Methoden angewendet und andere Geräte benutzt werden, als sie im Arzneibuch beschrieben sind, sofern nach dem jeweiligen Stand der Wissenschaft gewährleistet ist, dass nachweislich die gleichen Ergebnisse wie mit den im Arzneibuch beschriebenen Methoden und Geräten

Diesen Hinweis nicht mehr anzeigen Weiter >>

Abb: Hinweis der Apothekerkammer

2.18 XPAdmin Änderungsverlauf von Registrykeys

Im Administrationstool **XPAdmin** werden jetzt Änderungen der Registry-Einstellungen mitprotokolliert und können über die Schaltfläche **[Änderungsverlauf]** eingesehen werden.

Änderungsverlauf							
	Datum	OldValue	NewValue	Computer	Geändertvon	Programm	Version
▶	08.05.2018 11:17	0	1	CGDEV-XP	MADMIN	XPCenter	1.10.13
	08.05.2018 11:17	1	0	CGDEV-XP	MADMIN	XPCenter	1.10.13

Abb: Registry Änderungsverlauf

2.19 Überarbeitung von Lager-Auswertungen

Die folgenden Lager-Auswertungen wurden überarbeitet:

LALW01 Lagerwertliste: Die Optionen Lagercode und Lagerplatz wurden entfernt. Der Lagerwert ist immer das gesamte Lager.

ALAL01 Lagernde Artikel: Bei optionaler Bedingung *Lager leer* wird der Gesamtlagerstand ausgewertet. Ansonsten die entsprechende Auswahl.

LALS01 Lagerstände: Bei optionaler Bedingung *Lager leer* wird der Gesamtlagerstand ausgewertet. Ansonsten die entsprechende Auswahl.

LALS03 Lagerstände (verfügbar Lst): Neue Auswertung. Entspricht LALS01 mit Spalte "verfügbar".

LAVL01 Artikel nach Lager: Bei anzugebender Bedingung *Lager leer* wird der Gesamtlagerstand ausgewertet. Ansonsten die entsprechende Auswahl.

3 Fehlerbehebungen

3.1 Artikelinfo Teilbarkeitsanzeige

Die Anzeige der Teilbarkeit im Artikelstamm wurde an die Anzeige der Teilbarkeit in der Artikelinfo angepasst. Hier wurde mitunter keine Teilbarkeit angezeigt, obwohl eine vorhanden war.

3.2 ungebuchter Lieferschein auf Sammelrechnung

Problem: Durch Scannen des Lieferscheincodes konnte ein ungebuchter Lieferschein auf eine Sammelrechnung eingefügt und verrechnet werden.

Lösung: ungebuchte Lieferscheine können nicht mehr auf eine Sammelrechnung eingefügt werden.

3.3 Leerzeichen bei Doppelklick in die Eingabezeile

Problem: Wenn ein Doppelklick in die Eingabezeile gemacht wurde, war immer 1 Leerzeichen vorhanden. Das war zB. bei Copy/Paste einer PZN störend.

Lösung: Es wird kein Leerzeichen mehr eingefügt.

3.4 Suche von Produktionsvorlagen im Verkauf

Problem: Wurde im Verkauf nach Produktionsvorlagen gesucht, wurde die Gesamtmenge der Vorlage als Zahl ohne Nachkommastellen dargestellt. (Auch wenn Nachkommastellen vorhanden waren).

Das diese Menge zum Teil zum Erstellen einer mag. Rezeptur verwendet wurde, hatte diese dann die falsche Gesamtmenge und einen falschen Preis.

Lösung: Ist behoben.

3.5 Telebanking Export

Wenn der TB-Export im Firmenstamm NICHT aktiviert ist, werden bei der Kundengruppen-Verrechnung keine Prüfungen (Kunde, Rechnung, Firmenstamm) mehr durchgeführt, ob alles für den TB-Export ausgefüllt ist.

3.6 Wareneingang Besorger

Problem: Wenn ein Besorger mit einem WZ teilbeliefert wird, wird er beim WZ wo der Rest zugebucht werden soll, nicht mehr berücksichtigt (Weil es in der Tabelle schon ein WZDatum gibt). Somit stimmt die "Besorger zugegangen Menge"-Anzeige nicht.

Lösung: Ist jetzt behoben.

3.7 Rohstofflagerbuchung bei LS als Bon

Problem: Wenn in einem ungebuchten Lieferschein eine mag. Rezeptur im Privatverkauf oder auf einem Rezept enthalten war, wurden beim Übernehmen des LS in eine Sofortrechnung, beim Speichern die Unterpositionen der Mag. Rezeptur, NICHT lagergebucht.

Das Problem ist jetzt behoben.

4 AMVS

Die ApotronicXP Version 1.20.1 beinhaltet umfangreiche notwendige AMVS Anpassungen.

- **Automatische Passwortänderung:** Der Gesetzgeber schreibt vor, dass in Österreich das AMVS Passwort alle 720 Tage geändert werden muss. Um den Wartungsaufwand möglichst gering zu halten wurde eine automatische Passwortänderung implementiert. Das Passwort wird alle 300 Tage automatisch geändert.
- **AMVS Version 5.0:** Umstellung auf Version 4.0 (1.06) der AMVS Schnittstelle.
- **AMVS Daten auf Lieferschein in den Barverkauf übernehmen:** Bisher wurden AMVS Daten eines Lieferscheins nur in den Barverkauf übernommen wenn der Lieferschein den Status "gespeichert" hatte. Jetzt werden diese Daten auch bei einem gebuchten Lieferschein übernommen.
- **Bessere Darstellung von Level5 Fehlern:** Nun wird ein Dialog mit der ausgelösten Level5 Warnung angezeigt. Diese Warnmeldung ist standardmäßig ausgeschaltet und kann über die Optionen (Lieferschein & Rechnung) eingeschaltet werden
- **Lieferschein öffnen - automatisches Verify:** Beim Öffnen eines nicht gebuchten Lieferscheins wird jetzt automatisch ein Verify durchgeführt. Es könnte ja sein, dass eine, zu einem früheren Zeitpunkt auf dem Lieferschein eingescannte Packung, in der Zwischenzeit schon abgegeben wurde.
- **Passwort Prüfung bei jeder Abfrage:** Ab nun erfolgt eine Überprüfung des Passworts bei jeder AMVS Abfrage. Damit ist es möglich, dass ApotronicXP Passwortänderungen ohne Neustart sofort anwendet.
- **Level5 Meldungen ins Clipboard kopieren:** AMVS Level5 Meldung in Clipboard kopieren ist nun über einen Kontextmenübefehl möglich.
- **AMVS Ablaufdatum Warnung im Verkauf:** Artikel werden im Sofortverkauf jetzt anhand Ihres AMVS Datamatrixcodes auf ihr Ablaufdatum überprüft. Standardmäßig erfolgt eine Warnung wenn der Artikel innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft. Dieser Wert ist in der Registry einstellbar.

Regkey \<Mandant>\Rechnung\ShowArtikelAblaufWarnungTage

0= keine Warnung wenn abgelaufen

1= Warnung wenn es am selben Tag abläuft

x= Warnung wenn es in x-1 Tagen abläuft

Default=30 (wenn innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft)